

TRENDBAROMETER

Supplement Trends

Wenige Themen polarisieren so stark wie Nahrungsergänzungsmittel.

Während die Mehrzahl der Patientinnen und Patienten mit grosser Leidenschaft zu Vitaminen, Mineralstoffen, Proteinen und Co. greifen, werden Verbraucherschützer und Medizinerinnen nicht müde zu betonen, dass nichts über eine gesunde Ernährung – ohne Supplemente – gehe. In den USA müssen gar jedes Jahr rund 23 000 Menschen aufgrund der Nebenwirkungen solcher Zusatzstoffe in der Notaufnahme behandelt werden.

Der deutsche «Spiegel» meldet in seiner Titelgeschichte zum gleichen Thema im Juni 2023, dass nur knapp ein Viertel der Deutschen in den vergangenen Monaten keine Nahrungsergänzungsmittel eingenommen hätten. Werfen wir also einen Blick auf diesen Milliardenmarkt mit seinen rund 40 000 Neueinführungen jährlich allein in Deutschland: Es zeigt sich, dass die Rezepturen immer feiner auf die Bedürfnisse unterschiedlicher Stilgruppen abgestimmt werden.

Da wären zum Beispiel Kid-friendly Probiotic-Gummibärchen von Garden of Life oder Biohm, neue Diet-Supportive Drinks von Mantra Labs oder Organic Valley sowie Premium Pregnancy Supplements oder sogar Prenatal Supplements for Men (zum Beispiel von WeNatal). Des Weiteren Gummibärchen, die die Libido ankurbeln sollen (von Maude) und Instant Gratification Supplements (von Goli etwa: Schoki-Kaubonbons für mehr Energie oder Ruhe oder von ChildLife mit ihren «Super-Child Cookies» mit Superfoods und Olivenpulver). Der deutsche Altenpfleger Stephan Wengel hat zudem ein Fruchtgummi entwickelt, das Demenzkranke mit lebenswichtigen Nährstoffen versorgt. Für diesen «Sweet Nährstoffbooster» für Demente geben sogar Mediziner grünes Licht.

Corinna Mühlhausen